

# Amtsblatt des Ilm-Kreises



9. Jahrgang / Nr. 11/2010

Dienstag, den 24. August 2010

Herausgeber: Ilm-Kreis

## Aus dem Inhalt

- Programm der Interkulturellen Tage im Ilm-Kreis
- 20 Jahre Naturpark Thüringer Wald - Festkirmes im Kloster Veßra
- Tagesordnung der Kreistagssitzung vom 1. September 2010



Singen

Der Ortsname bezieht sich weniger auf besonders sangesfreudige Einwohner, vielmehr leitet er sich vom altdeutschen Begriff für „sengen“ ab und deutet auf Brandrodungen hin, die hier einstmals stattfanden und Platz für die Siedlung schufen.

Singen wird im Jahr 1407 erstmals erwähnt (andere Quellen vermerken ein „Syngen“ schon 1333).

Der Singer Berg war von jeher geeignet, allerlei Märchen und Sagen um ihn herum zu weben, Riesen und Zwerge anzusiedeln. Seine exponierte Lage, die ihn mit eigentlich bescheidenen 583 m als richtigen Protz dastehen lässt,

tut hierzu ein Übriges. Aber egal wie - von oben bietet sich ein großartiger Blick über das Thüringer Land, und die Vegetation ist einzigartig.

Bekannt wurde Singen auch durch die historische Brauerei - die kleinste Brauerei zumindest in Thüringen, wo noch heute auf traditionelle Weise (mit Quellwasser und Dampfmaschine) Bier gebraut wird. In diesem Jahr kann sie auf ihr 125-jähriges Bestehen zurückblicken, was mit Festtagen vom 20. bis 22. August begangen wird.

1895 erreichte die Eisenbahn Singen. Heute gehört das Dorf noch zu den relativ wenigen Orten des Kreises, die mit der Bahn angefahren werden können.

Die stattliche barocke Kirche St. Nicolaus erbaute man 1745, nachdem die Vorgängerkirche abgerissen wurde.

Singen zählt ca. 400 Einwohner und ist einer der zahlreichen Ortsteile der Gemeinde „Ilmtal“.



## Liebe Bürgerinnen und Bürger des IIm-Kreises,

seit Beginn der 90er Jahre finden auch in unserem Kreis jährlich die „Interkulturellen Tage“ statt. Auch die diesjährigen versprechen, wieder sehr ereignisreich zu werden. „Zusammenhalten - Zukunft gewinnen“ ist das Motto, unter dem die Veranstaltungen in diesem Jahr stehen. Über das Programm können Sie sich auf S. ... informieren.

Wie in den Jahren zuvor finden auch 2010 viele interessante Veranstaltungen statt, die vom Kindergartenkind bis zu den Senioren alle Bevölkerungskreise ansprechen werden. Viele neue Eindrücke können gewonnen werden, die dem Verstehen des „Anderen“ neben uns und dessen „Anderssein“ dienen.

Ich kann nicht auf alle Veranstaltungen näher eingehen, auf einen interessanten Zusammenhang möchte ich aber verweisen. Vor einigen Wochen endete das von unserer VHS ausgerichtete Internationale Kunstsymposium in Kleinbreitenbach, wo neben deutschen auch ausländische Künstler eine Woche arbeiteten und Kunstwerke erstellten - auch dies unter einem Motto, dem mittlerweile schon traditionellen „Kleine Welt - Große Welt“. Hier lag es natürlich nahe, das Spannungsfeld zwischen diesem und dem Motto der Interkulturellen Tage „Zusammenhalten - Zukunft gewinnen“ auszuloten und das Kunstsymposium so als Teil dieser Woche zu begreifen. Auf die Eröffnung der entsprechenden Ausstellung am 16. September im Landratsamt bin ich schon gespannt. Ich möchte Sie herzlich zu den vielfältigen Veranstaltungen einladen. Allen, die sich mit deren Vorbereitung befassen und zum Gelingen beitragen, gilt bereits jetzt mein herzlicher Dank. Ihr



**Dr. Benno Kaufhold**  
Landrat des IIm-Kreises

## Nichtamtlicher Teil

### Interkulturelle Tage 2010 im IIm-Kreis

Vom 16. bis zum 25. September finden die diesjährigen Interkulturellen Tage im IIm-Kreis statt. Sie stehen diesmal unter dem Motto „Zusammenhalten - Zukunft gewinnen“

#### Montag, 6. September

**19.30 Uhr**

Stadtbibliothek Ilmenau, Lesung mit Landolf Scherzer aus seinem Buch „Immer gerade aus. Zu Fuß durch Europas Osten“

#### Donnerstag, 16. September

**15.00 Uhr**

Ausstellungseröffnung im Landratsamt Arnstadt, „Kleine Welt - große Welt: Zusammenhalten - Zukunft gewinnen“, gemeinsam erstellt mit der VHS Arnstadt-Ilmenau,

#### Sonntag, 19. September

**10.00 Uhr**

Jakobuskirche Ilmenau Ökumenischer Eröffnungsgottesdienst

#### Montag, 20. September

**08.00 - 09.30 Uhr**

Grundschule Stadtilm

**11.00 - 12.30 Uhr**

Grundschule Marlishausen

„Azteken on Tour“, echte Indianer erleben in Musik und Tanz, mit Mario Tränkler und seinen indianischen Freunden

**09.15 - 10.00 Uhr**

KiTa „Käferland“ Arnstadt

Kinder lesen Geschichten aus aller Welt und zeigen ihre selbst gefertigten Handpuppen

**10.15 - 11.15 Uhr**

Kleinkunsthöhle Ilmenau-Roda

„Der gestiefelte Kater“, Puppenspiel mit Jörg Schmidt, für 75 Kinder aus 7 Kindergärten des Kreises

**15.00 - 16.30 Uhr**

Gemeindesaal der Katholischen Kirche Ilmenau, Unterpörlitzer Str. 15

Kindernachmittag mit der Katholischen Kirchengemeinde

#### Montag, 20. September/

**Dienstag 21. September**

**08.30-13.30 Uhr**

Gymnasium „Am Lindenberg“

Tanzworkshop „Tanz kennt keine Ländergrenzen“ mit der Tanzpädagogin Elena Timtschenko-Beikufner

#### Dienstag, 21. September

**09.30-10.15 Uhr**

KiTa „Zauberland“, Rudisleben

Kinder lesen Geschichten aus

aller Welt und zeigen ihre selbst gefertigten Handpuppen

**10.00 Uhr**

Frauen- und Familienzentrum Arnstadt und

**14.00 Uhr**

Frauen- und Familienzentrum Geraberg

„Arabischer Kulturrucksack“, Sabine Vana-Ströhla berichtet über Sitten und Bräuche in der Arabischen Welt

#### Mittwoch, 22. September

**08.00 - 09.30 Uhr**

Grundschule Ichtershausen, „Azteken on Tour“, echte Indianer erleben in Musik und Tanz, mit Mario Tränkler und seinen indianischen Freunden

**08.30-10.00 Uhr**

Berufsschule Arnstadt

**11.45-13.00 Uhr**

Goethegymnasium Ilmenau

„Was kostet wohl ein Sternenhimmel“

Theaterstück von und mit Frau Ok-Hee Jeong (Korea)

**09.15-10.00 Uhr**

KiTa „Angelhäuser Spatzen“, Angelhausen,

„Kinder lesen Geschichten aus aller Welt für Kinder und zeigen dazu ihre selbst gefertigten Handpuppen“, mit Kindern der Regelschule I Arnstadt

**14.00 Uhr**

Frauen- und Familienzentrum Großbreitenbach

„Arabischer Kulturrucksack“, Sabine Vana-Ströhla berichtet über Sitten und Bräuche in der Arabischen Welt

**15.30 - 16.30 Uhr**

Pflegeheim Hüttenholz, Ilmenau,

Eine Musikalische Reise mit deutschen und osteuropäischen Volksliedern mit Regina Goldstein (Erfurt)

**15.30-16.30 Uhr**

Seniorenpark Dorotheenthal, Arnstadt

„Folklorenachmittag“ mit dem Ensemble „Regenbogen“ (Erfurt)

#### Donnerstag, 23. September

**08.00 - 09.30 Uhr**

Regelschule „L. Bechstein“, Arnstadt

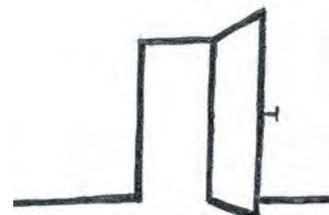
**11.15 - 12.45 Uhr**

Regelschule I Arnstadt

„So leben und glauben wir in Deutschland“ Lesung von und mit Lilo Almstadt & Heinz Meyer

**09.30-10.15 Uhr**

KiTa „Regenbogen“ Geraberg Kinder lesen Geschichten aus aller Welt und zeigen ihre



selbst gefertigten Handpuppen“

**14.00 Uhr**

Vereinshaus Landfrauen Dannheim

„Arabischer Kulturrucksack“, Sabine Vana-Ströhla berichtet über Sitten und Bräuche in der Arabischen Welt

**17.00 Uhr**

Ausstellungseröffnung im Mehrgenerationenhaus in Ilmenau

„Kann Deutschland meine Heimat werden?“, erstellt von der VHS Arnstadt-Ilmenau und dem Kultur- und Projektbüro des Regenbogen e. V.

#### Freitag, 24. September

**08.30 - 10.00 Uhr**

Regelschule Ichtershausen

„So leben und glauben wir in Deutschland“

Lesung von und mit Lilo Almstadt & Heinz Meyer

**08.30 Uhr**

KiTa „Pusteblume“, Ritterstr. 10, Arnstadt

**10.00 Uhr**

KiTa „Rabennest“, Prof.-Frosch-Str. 19, Arnstadt

Puppenspiele „Der Hase im Mond“ und „Der Lebkuchenvolf“, von und mit Heike Kammer

(Trägerin des Menschenrechtspreises der Stadt Weimar)

**17.00 Uhr**

Katholische Kirche, Ilmenau, Unterpörlitzer Str. 15

Jubiläumskonzert „25 Jahre Kammerchor TU Ilmenau“

**19.00 Uhr**

Vereinshaus Landfrauen Dannheim

„Arabischer Kulturrucksack“, Sabine Vana-Ströhla berichtet über Sitten und Bräuche in der Arabischen Welt

#### Samstag, 25. September

**20.00 Uhr**

Kleinkunsthöhle Ilmenau-Roda „Wege ins Paradies“, Das Andere Theater - Berlin, Interkultureller Begegnungsabend

## 20 Jahre Naturpark Thüringer Wald

### Kirmesmarkt zum Jubiläum

Zu einem bunten Kirmes-Markttreiben lädt der Naturpark Thüringer Wald am 4. September in das Hennebergische Museum Kloster Veßra ein. Anlass ist das 20-jährige Bestehen des Naturparks, dessen Gründung auf der Basis des 1990 noch von der DDR-Volkskammer beschlossenen „Nationalparkprogramms“ möglich geworden war. Vor diesem Hintergrund richtet das Thüringer Umweltministerium an diesem Tag auch seine offizielle Festveranstaltung gemeinsam mit den anderen Großschutzgebieten des Freistaats in Kloster Veßra aus.

Der Naturpark Thüringer Wald hat in diesen zwei Jahrzehnten viel zum Erhalt und der Pflege der Kulturlandschaft des Thüringer Waldes geleistet. Und mehr noch, auch die touristische Attraktivität, die Förderung von Land- und Forstwirtschaft, Handwerk und Gewerbe sowie die Entwicklung des ländlichen Raumes hat sich der Naturpark auf die Fahne geschrieben. Diese Vielfalt soll auch der Kirmesmarkt in Kloster Veßra widerspiegeln:

Getreu dem realen Vorbild der Naturpark-Route Thüringer Wald, die sich ja von Eisenach bis Saalfeld über 450 Kilometer durch die gesamte Region schlängelt, wird es ei-

ne kleine, allerdings nur rund 130 Meter lange Mini-Route im Museumsfreigelände geben. Ihren Verlauf flankiert mit rund 30 Ausstellern eine repräsentative Auswahl der

Partner die sich auch an der Route finden. Sie alle laden zum Schauen, Staunen, Mitmachen oder auch zum Kaufen ein. Glasbläser und Porzellanmaler, Metallhandwerker

und Spielzeugmacher, Landwirte und „Buckelapotheker“ vermitteln ein Bild von der Nutzung der natürlichen Ressourcen des Thüringer Waldes gestern und heute. Museen haben interessante Mitmachangebote in petto, touristische Anbieter zeigen, wie sie ihre bekannten Hightips, aber auch die Geheimtipps der Region vermarkten. Die meisten von ihnen sind auch Partner der Thüringer Wald Card, einem weiteren erfolgreichen Projekt des Naturpark Thüringer Wald, worüber man sich bei dieser Gelegenheit natürlich ebenfalls ausführlich informieren kann. Und was wäre ein Thüringer Kirmesmarkt ohne Musik, Tanz und regionaltypische Leckereien? Auch das wird in breiter Vielfalt zu erleben sein. Wenn, begleitet von Musik und Tanz, verführerische Düfte vom Brot-Backhaus, vom Bratwurstgrill oder auch von den Kräuter- oder Käseständen regionaler Erzeuger über das Festreiben ziehen. Ergänzt wird der Bunte Kirmesmarkt durch mehrere kleine Präsentationen der anderen Thüringer Großschutzgebiete. Merken Sie sich den Termin am besten schon mal vor: 4. September von 13 bis 18 Uhr im Hennebergischen Museum Kloster Veßra.

**Bunter Kirmesmarkt**  
zum Jubiläum 20 Jahre Naturpark Thüringer Wald  
am Sonnabend, dem 4. September 2010  
13.00 bis 18.00 Uhr im Museum Kloster Veßra

**Erleben Sie eine Mini-Ausgabe der Naturpark-Route Thüringer Wald, unter anderem mit:**

- Thüringer Wald-Originalen für Augen, Ohren und Gaumen
- Traditionellem Handwerk und Gewerbe
- Museen zum Anfassen und Mitmachen
- Gebirgspflanzen und Goldnuggets
- Buckelapotheekern und Wettkampf-Murmlern
- Gartenzwerge und High-Tech-Freizeitspaß im Wald
- zwei- und vierbeinigen Naturpark-Landschaftspflegern

**Außerdem präsentieren sich:** Thüringer National- und Naturparke sowie Biosphärenreservate

**Musik und Unterhaltung mit den „Singertalern“, „Hans im Glück“, Kirmesgesellschaft Dingsleben, Tanzhaus Benshausen, Trachtengruppe Tambach-Dietharz**

**Eintritt frei!** **Eintritt frei!**

Die Südthüringenbahn fährt am Veranstaltungstag 11.15 Uhr ab Eisenach über Meiningen und Themar direkt bis zum Haltepunkt Kloster Veßra und abends circa 18.00 Uhr zurück.

### Rückkehr nach 50 Jahren

Am 23. Juli 1960 wurden Ruth und Peter Hedrich in Arnstadt in dem Raum getraut, der heute im Landratsamt als Sitzungsraum genutzt wird. Zur Feier Ihrer Goldenen Hochzeit, kam das jetzt in Berlin lebende Paar nach Arnstadt an den Ort ihrer Trauung zurück. „...Da es nicht nur das Standesamt sein sollte, waren wir über die Möglichkeit der Sozialistischen Eheschließung froh“ berichtet Prof. Dr. sc. Oec. Peter Hedrich, der nach seiner Heirat und Abschluss seines Studiums im Jahr 1962 die universitäre Laufbahn zunächst an der TU Dresden später an den Hochschulen in Zittau und Freiberg einschlug.



Seine Frau Ruth betrieb bis zu ihrer Rente als Frisörmeisterin einen eigenen Frisörsalon in Zittau.



## „Mutmacher“ - erfolgreiches Seminar für Selbsthilfegruppen

Als „Mutmacherveranstaltung“ in welcher Nachwuchskräfte zur Leitung von Selbsthilfegruppen gewonnen werden sollten, führten der AWO KV Ilm-Kreis e.V. und die KISS am 29. Mai in den Räumen der Schwenninger BKK eine Schulung zum Thema „Leitung von Selbsthilfegruppen“ durch.

Zielgruppen dieses Projektes waren Mitglieder der Selbsthilfegruppen und Selbsthilfinteressierte mit der Bereitschaft zur Gründung bzw. Leitung einer Gruppe aus dem Ilm-Kreis. Neben der Vermittlung selbsthilfebezogener Kenntnisse fand ein angeregter Erfahrungsaustausch statt, sodass alle Anwesenden viele neue Kenntnisse und Vorschläge zur weiteren gesundheitsbezogenen Arbeit mitnehmen konnten. Unterstützt wurde diese Veranstaltung finanziell, räumlich und technisch durch die Schwenninger BKK Arnstadt.

Am 5. August, pünktlich zum Schulbeginn, wurde die sanierte Grundschule wieder an die Schüler übergeben. Nach 18-monatiger Bauzeit freuten sich die Schüler, Lehrer und Erzieher auf ihr saniertes Schulgebäude und den neu gestalteten Schulhof. Bauminister Christian Carius durchschnitt gemeinsam mit Landrat Benno Kaufhold, Oberbürgermeister Gerd-Michael Seeber sowie der Schulleiterin Ines Frey und Grundschulern das symboli-



## Schulbeginn im Ilm-Kreis



sche Band zur Einweihung des Schulgebäudes. Für die Erstklässler fing die Schule erst am Montag an. Gemeinsam mit Sparkassenchef Peter Bauer besuchte Landrat Dr. Kaufhold die Erstklässler der Grundschulen Martinroda und Holzhausen und überbrachte Leckereien in einer großen Zuckertüte um den ersten Schultag etwas zu versüßen. Von der Sparkasse gab es ein Sparschwein zum selbst bemalen.

## Amtlicher Teil

### Termin und Tagesordnung der nächsten Kreistagssitzung

Die 8. Sitzung des Kreistages des Ilm-Kreises findet am 1. September 2010, 14:00 Uhr, in der Stadthalle Arnstadt, Brauhausstraße 1 - 3, statt.

#### Tagesordnung:

- 1.1 Eröffnung und Begrüßung
- 1.2 Feststellung der ordnungs- und termingemäßen Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 1.3 Entscheidung über die vorgeschlagene Tagesordnung
- 1.4 Beschlussfassung zur Genehmigung der Niederschrift über die 7. Sitzung des Kreistages vom 9. Juni 2010
2. Kontrolle der Realisierung der Festlegungen aus der 7. Sitzung des Kreistages des Ilm-Kreises vom 9. Juni 2010
3. Anfragen der Kreistagsmitglieder
4. Sparkasse Arnstadt-Ilmenau
- 4.1 Kenntnisnahme der Vorlage des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2009 der Sparkasse Arnstadt-Ilmenau
- 4.2 Entlastung des Verwaltungsrates der Sparkasse Arnstadt-Ilmenau für das Geschäftsjahr 2009
5. Beratung zum Schlussbericht zur örtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2008 des Landkreises Ilm-Kreis und Beschlussfassung zur Feststellung der Jahresrechnung 2008 und Entlastung des Landrates
6. Vorlage des Beteiligungsberichtes des Ilm-Kreises 2010
7. Bürgerfragestunde in der Zeit von 16:00 bis 17:00 Uhr
8. Anträge, Informationen und Mitteilungen
- 8.1 Beantwortung der Anfragen der Kreistagsmitglieder
- 8.2 Informationen aus der Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages des Ilm-Kreises vom 11. August 2010
- 8.3 Information der ARGE SGB II Ilm-Kreis zur Arbeitsmarktsituation im Ilm-Kreis - Stand Juni und Juli 2010
- 8.4 Sachstandsbericht zur Wahrnehmung der Trägerschaft der Leistungen nach § 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 SGB II durch den Ilm-Kreis anstelle der Bundesagentur für Arbeit (Option)
- 8.5 Information zu den Bau- und Investitionsmaßnahmen im Rahmen des Städtebauförderprogramms Bund/Land, des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) im Ilm-Kreis und des Konjunkturprogramms II im Ilm-Kreis - Zukunftsinvestitionsgesetz
- 8.6 Information zur gemeinsamen Erklärung des neugebildeten Aktionsbündnisses Ilm-Kreis (Abik)

- 8.7 Information über die Erledigung der Beschlüsse des Kreistages des Ilm-Kreises per 30. Juni 2010
- 8.8 Informationsblatt
- 8.9 Sonstiges
9. Entscheidung von Beschlussvorlagen:
- 9.1 Bestätigung der Satzung über die Festlegung von Schulbezirken für die Grund-, Regel- und Förderschulen, die Festlegung der Einzugsbereiche der Berufsschulen sowie die Feststellung der vom Ilm-Kreis vorgehaltenen Gymnasien und des Kollegs
- 9.2 Entscheidung zum Antrag der Schulkonferenz der Regelschule Stadtilm zur Aufnahme in die Gruppe „Gemeinschaftsschule im Aufbau“ beim Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur
- 9.3 Bestätigung der Geschäftsordnung des Kreistages des Ilm-Kreises
- 9.4 Bestätigung der Satzung des Ilm-Kreises über die Gründung, Aufgaben und Arbeitsweise des Rettungsdienstbereichsbeirates
- 9.5 Bestellung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für die Abschlussprüfung des Eigenbetriebes Abfallwirtschaftsbetrieb Ilm-Kreis für das Geschäftsjahr 2010
- 9.6 evtl. 3. Änderung des KT-Beschlusses Nr. 408/09 vom 01. April 2009 - Verfahrensweise der Ausreichung der Mittel aus dem Konjunkturprogramm II im Ilm-Kreis (Bestätigung der Änderung und Ergänzung der Vorschlagsliste für Maßnahmen)
- 9.7 Bestätigung einer überplanmäßigen Ausgabe im Verwaltungshaushalt bei der Haushaltsstelle Unterhaltsvoranschuss
- 9.8 Bestätigung einer überplanmäßigen Ausgabe im Verwaltungshaushalt bei der Haushaltsstelle Zuschüsse ÖPNV - Kreisanteile
- 9.9 Bestätigung einer außerplanmäßigen Ausgabe im Verwaltungshaushalt bei der Haushaltsstelle Amt für Wirtschaftsförderung und Infrastruktur, Projektkosten Regionalbudget
- 9.10 evtl. Bestätigung von außer- und überplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt
- 9.11 evtl. Darlehensaufnahme zur Umschuldung von Darlehen des Landkreises Ilm-Kreis
10. Beratung in nicht öffentlicher Sitzung



## Impressum:

**Herausgeber:** Ilm-Kreis

**Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:**

Dr. Michael Schaefer, Landratsamt Ilm-Kreis

Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt,

Telefon: 0 36 28 -73 84 50, Fax: 0 36 28 -73 84 57,

E-Mail: m.schaefer@ilm-kreis.de

**Zuständig für Anzeigenteil:** Andreas Barschtipan – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen

nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.

Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Herstellung:**

Verlag + Druck Linus Wittich KG

In den Folgen 43, 98704 Langwiesen

Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

**Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Erscheinungs- und Verbreitungsweise:**

Erscheint in der Regel monatlich und wird kostenlos an alle Haushaltungen im Ilm-Kreis verteilt. Im Bedarfsfall können Einzelstücke kostenlos gegen Erstattung der Portogebühren vom Landratsamt Ilm-Kreis (Anschrift siehe oben) bezogen werden.

## Anzeigenteil